

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 61/0766/WP18
Federführende Dienststelle: FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 14.09.2023
		Verfasser/in: Dez.III/FB61/300
Aktuelle Verkehrssituation in Aachen-Haaren Zunehmende Nutzung von Wohngebieten / 30er-Zonen zur Umgehung von Baustellen / Stau auf Auto-bahnen - hier insbesondere: Auf der Hüls, Mühlenstraße, Akazienstraße, Haarbachtalstraße, Reuterweg, Haarener Gracht, Tonbrennerstraße, Kreuzstraße, Am Haarberg, Verlautenheidener Str.; Tagesord- nungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 21.02.2023		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
18.10.2023	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht bekannt

Durch die Maßnahmen soll die aktuelle Verkehrssituation in den benannten Straßen, auch in Hinsicht auf die Sperrung der BAB A544, untersucht werden.

Erläuterungen:

Anlass dieser Vorlage ist ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD zur Überprüfung der Verkehrssituation in Aachen-Haaren und Verlautenheide für insbesondere folgende Straßen

- Auf der Hüls
- Mühlenstraße
- Akazienstraße
- Haarbachtalstraße
- Reuterweg
- Haarener Gracht
- Tonbrennerstraße
- Kreuzstraße
- Am Haarberg
- Verlautenheidener Straße

Dazu soll die Verwaltung eine Untersuchung der Verkehrssituation zu Stoßzeiten morgens und nachmittags durchführen, da eine zunehmende Nutzung der Wohngebiete und 30er-Zonen zur Umgehung von Baustellen / Stau auf Autobahnen wahrgenommen wird.

Der Verkehr im Straßennetz in Haaren und Verlautenheide wurde bzw. wird durch folgende Baumaßnahmen in jüngerer Zeit bedeutend beeinflusst:

- Vollsperrung bzw. Teilsperren der Straße „Auf der Hüls“
- Sperrung der Einmündung Bogenstraße
- Vollsperrung der Jülicher Straße im Zuge der Erneuerung des Bahnübergangs
- Einstreifige Verkehrsführung inkl. einer Baustellen LSA- auf der Alt-Haarener Straße im Bereich der Germanuskirche
- Notmaßnahmen in der Verlautenheidener Straße und Endstraße mit

Verkehrseinschränkungen

- Baumaßnahmen auf der A4 und A44 mit teils langen Stauaufkommens und entsprechenden Ausweichverkehren
- Die Auswirkungen der Teileinziehung von Fahrstreifen bzw. der Vollsperrung der A544 in Richtung Aachener Kreuz
- Für Januar 2024 ist seitens der der Autobahn GmbH zudem die Vollsperrung der BAB A544 angekündigt.

Unter Berücksichtigung der Ferienzeiten waren somit nur kurze Zeitfenster für eine möglichst objektive Messung der Verkehrsströme vorhanden. Es liegen folgende aktuellere Verkehrszählungen vor:

- Kreuzung Auf der Hüls/ Akazienstraße/ Hofenburger Straße (8.11.2022)
- Kreuzung Verlautenheidener Straße/ Endstraße (15.11.2022)
- Kreuzung Haarbachtalstraße/ Akazienstraße (25.04.2023)
- Mühlenstraße (11.10.2018)

2. Bereich Haaren

Straßennetz

In der Anlage 3 sind die im Antrag genannten Straße Auf der Hüls, Mühlenstraße, Akazienstraße, Haarbachtalstraße, Reuterweg, Haarener Gracht, Tonbrennerstraße, Kreuzstraße, Am Haarberg türkis hervorgehoben. Weitere ergänzende Straßenbereiche, die bei der Verkehrsbetrachtung mit einbezogen werden sollten, sind dort lila hinterlegt:

- Kochstraße
- Bogenstraße
- Gärtnerstraße
- Am Rosengarten
- Hofenbornstraße
- Hofenburger Straße
- Auf Überhaaren.

Bis auf die Haarener Gracht (örtliche Einfahrtsstraße) handelt es sich um Straßen in einer Tempo-30-Zone. Sie sind der Straßenkategorie Wohnstraße nach den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt) zuzuordnen. Je nach Parksituation verfügen folgende Straßen nur über eine schmale Fahrgasse, in der kein Begegnungsverkehr Pkw/Pkw möglich ist:

- Reuterweg
- Haarbachtalstraße
- Tonbrennerstraße
- Akazienstraße
- Am Haarberg
- Hofenburger Straße
- Mühlenstraße
- In Teilen der Hofenbornstraße
- In Teilen der Gärtnerstraße
- Am Rosengarten
- Kreuzstraße

Ein Begegnungsverkehr Pkw /Rad ist unter Berücksichtigung von Sicherheitsabständen oft auch nicht möglich.

Als besonders sensible Bereiche sind weitere folgende Einrichtungen mit den angrenzenden Straßenzügen zu benennen:

- Gemeinschaftsgrundschule Haarbach (Haarbachtalstraße, Akazienstraße und Tonbrennerstraße)
- Lindenschule Aachen (Tonbrennerstraße, Lindenweg, Kreuzstraße)
- Seniorenheim in der Haarbachtalstraße (Akazienstraße, Haarbachtalstraße)
- Kita Auf Überhaaren (Auf Überhaaren)
- Kita Eibenweg (Eibenweg, Birkenweg)
- Fläche rund um die Welsche Mühle (Spielplatz, Bücherei).

Verkehrsaufkommen

Auf der Basis der vorhandenen Verkehrserhebungen lässt sich insbesondere für das Wohngebiet (begrenzt durch Haarener Gracht, Alt Haarener-Straße und der BAB A 544) mit der Straße Auf der Hüls ein typischer werktäglicher Kfz-Verkehrsablauf wie folgt feststellen:

- Vormittags ist eine ausgeprägte Morgenspitze in Richtung des Gewerbegebietes Hüls erkennbar. Auch die Ach-se Akazienstraße-Auf der Hüls in Richtung Alt-Haarener Straße ist stärker belastet. Hier fahren z.B. durch die Akazienstraße zwischen Haarbachtalstraße und Auf der Hüls am 25.04.2023 zwischen 7:15 Uhr und 8:15 Uhr 176 Kfz/h. Auf der Hüls fahren im Bereich der Akazienstraße beispielsweise ca. 300 Kfz/h zwischen 8:15 Uhr und 9:15 Uhr.
- Nachmittags ist aus der Richtung des Gewerbegebietes Hüls über die Straßen Auf der Hüls, Haarbachtalstraße und Akazienstraße verteilt über das Wohngebiet eine steigende Verkehrsbelastung erkennbar. Im Bereich der Akazienstraße fahren am 25.04.2023 zwischen 16:00 Uhr und 17:00 Uhr 255 Kfz/h auf der Haarbachtalstraße und Auf der Hüls 311 Kfz/h.

Die RASt gibt für Wohnstraßen, welche für den Begegnungsverkehr ausgelegt sind, eine Obergrenze von 400 Kfz/h an. Da die Straßen aufgrund der Fahrbahnrandparkstände an vielen Stellen nur einstreifig befahrbar sind, lässt sich der Verkehr ab einer gewissen Belastung in den Spitzenzeiten nur noch stockend und unter in Kaufnahme von Rückstausituationen abwickeln.

Die Straße Auf der Hüls hat die Obergrenze im Bereich der Akazienstraße zwar noch nicht erreicht, aber im weiteren Verlauf sind hier noch zusätzliche Verkehre, welche über die Mühlenstraße abgewickelt werden, zu berücksichtigen. Laut einer Zählung aus 2018 ergeben sich hier in der Spitzenstunden weitere ca. 200 Kfz/h im Querschnitt. Außerdem sind die Verkehre, welche vermutlich durch die Vollsperrung der Fahrbahn in Richtung Köln auf der BAB A544 zusätzlich entstehen, noch nicht berücksichtigt.

Der Radverkehrsanteil liegt über alle Straßen verteilt im Schnitt bei ca. 11,6 %. Auf der Hofenburger Straße ist er mit ca. 24% am höchsten.

Verkehrsentwicklung

Als Vergleichszählstelle für die Verkehrsentwicklung liegen Daten für die Kreuzung Haarbachtalstraße /Akazienstraße vor.

	27.11.2007	25.04.2023	Tendenz
Gesamtsumme 7-19 Uhr			
Knoten	2.289	2.375	+3,8%
Zufahrten 7-19 Uhr			
Akazienstraße (von Reuterweg kommend)	654	701	+7,2%
Haarbachtalstraße (von BAB 544 kommend)	570	811	+42,3%
Akazienstraße (von Auf der Hüls kommend)	531	493	-7,2%
Haarbachtalstr. (von Alt-Haarener-Str kommend)	534	370	-30,7%

In Summe hat der Kfz-Verkehr im Gesamtknoten von 2007 auf 2023 um 4% auf eher niedrigem Niveau zugenommen, wobei sich die Verkehrsbelastungen in den einzelnen Knotenzufahrten sehr unterschiedlich entwickelt haben.

Verkehrsbeobachtungen

In den Morgenstunden ergeben sich insbesondere im Bereich der Kreuzung Haarbachtalstraße und Akazienstraße – auf Höhe der Haarbachschule und dem Seniorenheim – größere Verkehrsbehinderungen und Verkehrsgefährdungen für den Schulweg, da Ausweichmöglichkeiten in der Akazienstraße fehlen. Von der Haarener Gracht aus Verlautenheide kommend fahren Kfz verteilt über die Straßen Gärtnerstraße, Reuterweg, Tonbrennerstraße in das Wohngebiet Auf der Hüls ein;

entweder mit dem Ziel Charlottenburger Allee oder als Umgehung der LSA Alt-Haarener-Straße/Haarener Gracht mit dem Ziel Alt-Haarener Straße Höhe Germanusstraße. Insbesondere während der einstreifigen Verkehrsführungen im Bereich der Baustellen auf der Alt-Haarener-Straße in Höhe der Germanuskirche kam es zu größeren Ausweichverkehren über die Bogenstraße und die Tonbrennerstraße im Bereich der Lindenschule; auch verbunden mit längeren Rückstaus und teilweise chaotischen Verkehrssituationen.

In den Nachmittagsstunden verläuft der Haupt-Kfz-Verkehrsstrom in die entgegengesetzte Richtung. Von der Charlottenberger Allee über die Straße Auf der Hüls kommend, verteilt sich der Verkehr über die Hofenbornstraße, die Mühlenstraße und die Akazienstraße meistens noch relativ flüssig, aber auf einem sehr bzw. zu hohem Niveau für eine Wohnstraße.

Insgesamt sind auch in den engen Fahrbahnbereichen je nach Parksituation kritische Begegnungssituationen zwischen Rad und Pkw-Verkehr zu beobachten.

Manchmal sind auch Lkw bzw. Sattelzüge zu beobachten, obwohl im Bereich der Autobahnbrücke Auf der Hüls Kfz schwerer als 2,8 Tonnen verboten sind.

Hier sollte die Verbotsschilderung für Kfz ab 2,8 Tonnen im Bereich des Kreisverkehrs Auf der Hüls /Charlottenburger Allee hinsichtlich der Sichtbarkeit überprüft werden.

Ausblick Sperrung A544

Für Januar 2024 ist die Vollsperrung der A544 von Seiten der Autobahn GmbH geplant. Im Zuge dessen ist mit einer weiteren Zunahme des Kfz-Verkehrs auf möglichen Ausweichstrecken zu rechnen. Maßnahmen zur groß-räumigen Verkehrslenkung sind durch die Autobahn GmbH inkl. von Pfortneranlagen auf der Haarener Gracht und der Alt-Haarener Straße geplant, welche mit dieser Vorlage aber nicht weiter behandelt werden. Darüber hinaus wird ein Schutzkonzept mit möglichen temporären Maßnahmen, wie z.B.

- Durchfahrts- oder Einbahnstraßenregelungen
- absolute oder temporäre Halteverbote
- Schulstraße mit temporären Durchfahrtsverbot für nicht Anliegerverkehre

für die Wohnstraßen ausgearbeitet.

Eine Ausweitung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße Auf der Hüls auf 30 km/h sollte zumindest bis Höhe des Bahnüberganges vom Ortsausgang Haaren geprüft werden, da hier eine Umleitungsstrecke für den Radverkehr Richtung Eilendorf für die Brückenabrissphase eingerichtet wird.

Ausblick RVR Haaren

Die Rad-Vorrang-Route Haaren befindet sich aktuell in den politischen Beratungen zum Planungsbeschluss. Folgende Straße werden von ihr tangiert.

- Hofenburger Straße
- Auf der Hüls im Bereich Hofenburger Straße bis Akazienstraße
- Akazienstraße im Bereich Auf der Hüls bis Haarbachtalstraße
- Haarbachtalstraße im Bereich Akazienstraße bis Reuterweg.

Im Wesentlichen sollen hier Fahrradstraßen nach dem Aachener Fahrradstraßenstandard umgesetzt werden. Das Fahrbahnrandparken soll gemäß dem Standard neu geordnet werden. Hierdurch werden in den Straßenabschnitten zukünftig Begegnungsverkehre Rad/Pkw bzw. Pkw/Pkw ermöglicht werden. Zur Verkehrsberuhigung sind quer und längs der Strecke geschwindigkeitsdämpfende

Anrampungen bzw. auch Verschwenkungen vorgesehen. Für zu Fuß Gehende sollen sichere und niveaugleiche Querungsstellen geschaffen werden.

Insgesamt wird durch die RVR die Durchfahrt für den Kfz durch das zugehörige Wohngebiet unattraktiver werden, da der motorisierte Durchgangs-Kfz-Verkehr an mehreren Stellen zukünftig Vorfahrt gewähren muss.

3. Bereich Verlautenheide

In der Anlage 4 ist die im Antrag genannte Verlautenheidener Straße türkis hervorgehoben. Weitere ergänzende Straßenbereiche, die in die Betrachtung einbezogen wurden, sind lila hinterlegt (Kalkbergstraße, Endstraße, Heckenweg, Heider-Hofer-Weg).

Das Durchfahrtsverbot für Kfz & Motorräder, mit Ausnahme der Anlieger, wird regelmäßig im Heckenweg (Schulweg zur KGS Verlautenheide) missachtet. In Kombination des im Heckenweg markierten Parkstandes mit einer zügigen Einfahrt der Kfz aus der Endstraße in den Heckenweg, kommt es hier unabhängig vom erhöhten Kfz-Durchgangsverkehr zu konflikträchtigen Situationen. Im Bereich der Verlautenheidener Straße, Höhe Heider-Hof Weg (Schulweg), ist öfters auch eine Missachtung des Rotlichtes durch Kfz zu beobachten.

Im Bereich der Kalkbergstraße kommt es häufiger zu Rückstauungen, im Bereich der Kurve in Höhe Türmchenweg. Auf Höhe des erlaubten Fahrbahnrandparkens in Richtung Eilendorf wird öfters vom aus Eilendorf kommenden Kfz-Verkehr keine Fahrgasse zugefahren. Je nach Verkehrssituation und Baustellen im Umfeld kommt es von der LSA an der Waldstraße zu Rückstauungen auf der Kalkbergstraße bis zum Prunkweg und im Extremfall noch darüber hinaus.

Auf der Verlautenheidener Straße wird im Bereich zwischen Kalkbergstraße und Kelmesbergweg verbotenerweise aufgeschultert oder auf dem Geh bzw. Geh-Radweg geparkt.

Als kurzfristige Maßnahmen wären denkbar:

- Ausweitung temporäre Halteverbote in der Kalkbergstraße
- Verdeutlichung des Durchfahrverbotes
- Schulstraße mit temporären/dauerhaften Durchfahrverbot für Nicht-Anliegerverkehre
- Kontrolle des verbotenen Parkens

4. Fazit und Empfehlung

Durch die Teilspernung der A 544 in Fahrrichtung Köln kommt es bereits jetzt zu Beeinträchtigungen im Haarener Straßennetz. Mit der Komplettspernung ab Januar 2024 wird dies zunehmen.

Um dem entgegenzuwirken wurde durch die Autobahn GmbH in Verbindung mit den weiteren Beteiligten ein Verkehrskonzept erarbeitet, dass durch großräumige Umleitungen die Auswirkungen reduziert. Bestandteil des Konzeptes ist es auch, für den nahräumigen Fuß- und Radverkehr Umleitungsstellen einzurichten.

Unabhängig von diesem Konzept wird empfohlen, für die Wohngebiete ein Schutzkonzept zu erarbeiten, dass die Reduktion ungewünschter Schleichverkehre zum Ziel hat. Dieses befindet sich bereits in der verwaltungsseitigen Abstimmung.

Weitere Maßnahmen sollen dazu beitragen, dass die Verlagerung auf den sogenannten „Umweltverbund“ geschieht und mehr Wege ohne Kfz-Nutzung zurückgelegt werden. Dazu werden bereits im Projekt „Haaren-Clevermobil“ Bausteine wie der Ortsbus, Netliner und eine Schnellbuslinie eingesetzt. Ein weiterer Beitrag soll mit der RVR Haaren gelingen!

Unabhängig der beschriebenen Maßnahmen ist es erforderlich, die Auswirkungen der Sperrung der A544 kontinuierlich zu evaluieren und ggfs. Maßnahmen nach zu justieren. Das soll im Rahmen der Konzeptbearbeitung berücksichtigt werden.

Hiermit gilt der Antrag als behandelt.

Anlage/n:

- 1 Antrag
- 2 Übersichtskarte
- 3 Übersichtplan Bereich Haaren
- 4 Übersichtplan Bereich Verlautenheide